



Systemische Beratung

Kooperation zwischen isit und FOM bei Anerkennung der FOM-UE aus dem Masterstudiengang „Soziale Arbeit“

Ort: variabel

Lehrgangleitung und Supervision: isit

Seminarzeiten: siehe am Ende des Lehrplans.

<p>18 UE Methodik/Theorie</p> <p>FOM Modul „Soziale Arbeit im interdisziplinären Kontext“ (1. Semester)</p>	<p>Einführung in systemisches Arbeiten Systemtheoretische Grundlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Systemisches Basiswissen • Geschichte der systemischen Beratung und Therapie • Überblick über die Wurzeln des systemischen Ansatzes und wichtige Unterschiede und Gemeinsamkeiten mit anderen Verfahren • Einführung in zentrale Elemente systemischen Denkens und Handelns • Überblick über theoretische Grundannahmen
<p>18 UE Methodik/Theorie</p> <p>FOM Modul „Beratung und Beratungskonzepte“ (1. Semester)</p>	<p>Grundlagen systemischen Arbeitens I</p> <ul style="list-style-type: none"> • Systemisches Interaktionsmodell • Arbeit mit großen und kleinen Systemen • Überblick über theoretische Grundannahmen • Einführung in konstruktivistisches Denken • Einführung in die Systemische Gesprächsführung • Theorie und Praxis der Hypothesenbildung • Arbeit mit „reflektierender Position“ und „Reflecting Team“
<p>18 UE Methodik/Theorie</p> <p>FOM Modul „Werteorientiertes Management“ (2. Semester)</p>	<p>Grundlagen systemischen Arbeitens I Beratungskontrakt</p> <ul style="list-style-type: none"> • „Joining“, „Ankoppeln“, „Ankommen“ • Überweisungskontext und Erwartungen • Anliegen-, Auftrags- und Zielklärung <p>Ethik u. beraterische Grundhaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Innere Werteorientierung der TN und deren Umsetzung in die Praxis • Mögliche ethische Konflikte aus systemischer Sicht • Ethischer Orientierungsrahmen - DGSF-Ethik-Richtlinien • Bezugspunkte und Kriterien für den berufsethischen Ansatz • Anwendungsperspektiven der Berufsethik

isit * Gudulastr. 5 * 45131 Essen * 0201 8777374 * info@das-institut.com

<p>26 UE Methodik/Theorie</p> <p>FOM Modul „Grundlagen Systemischer Gesprächsführung“ (2. Semester)</p>	<p>Grundlagen systemischen Arbeitens II</p> <ul style="list-style-type: none"> • Systemische (ressourcenorientierte) Diagnostik • Settings und Setting-Veränderung • Systemische Fragetechniken • Vertiefung der Systemischen Gesprächsführung • Reframing und positives Konnotieren
<p>22 UE Methodik u. Theorie</p> <p>FOM Modul „Grundlagen Systemischer Gesprächsführung“ (2. Semester)</p>	<p>Vertiefung systemischer Gesprächsführung I</p> <ul style="list-style-type: none"> • Navigation im Prozess • Lineare versus zirkuläre Kausalität • Allparteilichkeit, Neutralität und Neugier als Elemente einer systemischen Haltung • Verflüssigungstechniken, Skalierung • Das Gute im Schlechten; Krise als Chance; Probleme als Lösungsversuche • Kommunikation und die Bedeutung der Sprache für die Wirklichkeitskonstruktion
<p>20 UE Methodik/Theorie</p> <p>Isit</p>	<p>Vertiefung systemischer Gesprächsführung II</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung in systemischer Gesprächsführung • Ausnahmen und Wunderfrage • Variationen von Abschlussinterventionen (Rituale/Verschreibungen...) • Arbeit mit Metaphern • Grundlegende Aspekte des lösungsfokussierten Kurzzeittherapieansatzes nach Imso Kim Berg und Steve de Shazer
<p>20 UE Supervision</p> <p>isit</p>	<p>Supervision 1 Fallvorstellungen</p>
<p>10 UE Methodik/Theorie 10 UE Selbsterfahrung</p> <p>Isit</p>	<p>Das Mehrgenerationenmodell und die Arbeit mit Genogrammen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klassische mehrgenerationale Perspektiven, auch aus systemisch-konstruktivistischer Sicht • Die „Genogramm-Sprache“ • Interpretation von Genogrammen • Hypothesenbildung bei Genogrammen • Praktische Einsatzmöglichkeiten von Genogrammen

20 UE Supervision isit	Supervision 2 Fallvorstellungen
Intensivwoche 10 UE Methodik/Theorie 30 UE Selbsterfahrung isit	Systemisches Arbeiten mit der Ursprungsfamilie und aktueller Lebenssituation <ul style="list-style-type: none"> • Selbsterfahrung. • Prozessbetrachtung • Beobachtung des Methodeneinsatzes und Lernen am Modell
20 UE Methodik/Theorie isit	Ausgewählte „Störungsbilder“ aus systemischer Sicht <ul style="list-style-type: none"> • Historische Entwicklung und aktueller Stand von ICD 10 und DSM • Einführung in die systemische Sicht auf Störungsbilder • Einführung in ausgewählte Störungsbilder und systemische Entstörung
20 UE Supervision isit	Supervision 3 Fallvorstellungen
10 UE Methodik/Theorie 10 UE Selbsterfahrung isit	Gruppendynamik <ul style="list-style-type: none"> • Phänomene der Gruppendynamik • Umgang mit Konflikten und Krisen in Gruppen • Gruppeninterventionen
20 UE Supervision isit	Supervision 4 Fallvorstellungen
10 UE Methodik/Theorie 10 UE Selbsterfahrung isit	Systemische Aktionsmethoden <ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte einführende Arbeiten mit Skulpturen (z.B. mit Repräsentanten und Bodenankern) • Einführung in den Einsatz der Zeitlinien- / Timeline-Arbeit • Systembrettarbeit
20 UE Supervision isit	Supervision 5 Fallvorstellungen

Blockseminar
20 UE Methodik/Theorie
20 UE Selbsterfahrung

isit

Systemisches Praxistraining

- Anwendung des gesamten erworbenen Methodenspektrums
- Angewandte Methoden und Kongruenz von Berater*innenpersönlichkeit
- Gezielter Einsatz von Methoden im individuellen Arbeitskontext
- Methodensupervision

Blockseminar
20 UE Selbsterfahrung
20 UE Methodik/Theorie

isit

Abschlusskolloquium

- Kolloquium
- Emotionaler Entwicklungsbericht
- Reflexion der eigenen Berater*innenentwicklung
- Reflexion der Rolle der Beraterin/des Beraters
- Reflexion des Arbeitskontextes
- Qualitätssicherung
- Analyse der Beratungsgespräche (quantitativ/qualitativ)
- Evaluation der Beratungsgespräche
- Perspektiventwicklung
- schriftl. TN-Befragung

Abschluss: Systemische Beratung (DGFS)

Stundenverteilung:

Theorie und Methodik	102 UE FOM	
Theorie und Methodik	120 UE isit	
Gesamt UE FOM und isit		222 UE
Selbsterfahrung		100 UE isit
Supervision		100 UE isit
Peer-Gruppe/Intervision		80 UE isit
1 Video-, Audio- oder Livesupervision		
1 Fallvorstellung		
.protokollierte Beratungspraxis, davon 3 ausführlich dokumentierte abgeschlossene Beratungsprozesse (Fallberichte), von denen ein Prozess mind. 5 Sitzungen umfasst		70 UE isit

Dauer: 09.09.22 – 13.01.25 (Beispiel)

Anteil isit: 22.09.23 – 13.01.25

Kosten: Anteil isit

Systemische Beratung

3.500,00 €

ohne Fachliteratur, Fahrkosten, Unterkunft u. Verpflegung für die Intensivwoche und Blockseminare zahlbar in 24 Raten à 220,00 € - andere Zahlungsmodalitäten möglich

Unterrichtszeiten für FOM

4 UE 18.00 - 21.15 Uhr
 10 UE 08.30 - 17:00 Uhr

Unterrichtszeiten für die Wochenenden:

Freitag 18.00 - 21.00 Uhr
 Samstag 09.00 - 18.15 Uhr
 Sonntag 09.00 - 14.30 Uhr
 (insgesamt 20 UE)

Unterrichtszeiten für die Supervision:

Samstag 09.00 - 18.00 Uhr
 Sonntag 09.00 - 18.00 Uhr
 (insgesamt 20 UE)

Unterrichtszeiten Intensivwoche (AWBG-Anerkennung – Bildungsurlaub möglich)

Montag 09.00 - 18.00 Uhr
 bis
 Donnerstag
 (40 UE)

Unterrichtszeiten Blockseminar

Freitag bis
 Montag 09.00 - 18.00 Uhr
 (insgesamt 40 UE)

Zertifikat:**Systemisch Beratung für die Anerkennung bei der DGSP**

1 Video-, Audio- oder Livesupervision

1 Fallvorstellung

70 UE (1 UE mindestens 45 min.) protokollierte Beratungspraxis, davon 3 ausführlich dokumentierte abgeschlossene Beratungsprozesse (Fallberichte), von denen ein Prozess mind. 5 Sitzungen umfasst.

Kolloquium

Emotionaler Entwicklungsbericht

80 UE protokollierte Intervision/Peer-Gruppe